



Pressemitteilungen

- Petra Guttenberger, MdL

Neues Rekordniveau für die kommunalen Hochbaumaßnahmen

Euro fließen in den Stimmkreis Fürth

Petra Guttenberger, Landtagsabgeordnete der CSU, teilt mit, dass der kommunale Finanzausgleich 2023 mit 11,16 Mrd. Euro erneut einen neuen Höchststand erreicht. Die Städte Fürth, Oberasbach, Stein und Zirndorf erhalten dieses Jahr Euro an finanziellen Mitteln für die Verwirklichung wichtiger Bauprojekte. Berücksichtigung finden dabei Umbau, Generalsanierung, Erweiterung und Neubau von Kitas, ebenso wie Baumaßnahmen an Schulen.

„Der Freistaat bleibt ein verlässlicher Partner seiner Gemeinden und Landkreise – gerade mit Blick auf den Bau und Erhalt unserer Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“, betont Petra Guttenberger. „Ich freue mich sehr, dass sich auch dieses Jahr mein Einsatz für die Projekte in Fürth, Oberasbach, Stein und Zirndorf gelohnt hat!“

Für den Kommunalen Hochbau stehen in diesem Jahr insgesamt über 1 Mrd. Euro zur Verfügung.

„Bildung bleibt die wichtigste Investition in die Zukunft unserer Kinder. Mit dieser kräftigen Erhöhung der Zuschüsse wird der Freistaat auch weiterhin seiner Verantwortung gerecht, eine ausgewogene Infrastruktur in allen Landesteilen Bayerns zu erhalten“, ist Guttenberger überzeugt.

Gefördert werden vor allem der Bau und die Sanierung von Schulen, schulischen Sportanlagen und Kitas. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln kann der für dieses Jahr angemeldete Bedarf nahezu

vollständig gedeckt werden.

Die Stadt Fürth erhält insgesamt Euro, nach Oberasbach fließen insgesamt Euro, der Stadt Stein werden dieses Jahr Euro zugewiesen und die Stadt Zirndorf wird mit Euro unterstützt:

„Ich freue mich außerordentlich, dass mit dieser hohen Förderung des Freistaats auch in diesem Jahr zahlreiche wichtige Projekte im Stimmkreis auf den Weg gebracht werden können“, betont Guttenberger.



CSU Petra Guttenberger, MdL - Foto: Katharina Wachtler

teilen